



Friedrich Haag

Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg
Mitglied der FDP/DVP-Fraktion

Friedrich Haag MdL · Konrad-Adenauer-Str. 3 · 70173 Stuttgart

PRESSEMITTEILUNG

Stuttgarter FDP-Landtagsabgeordneter Friedrich Haag: „Scharrenberg erhalten – Keine Politik gegen unsere Winzer!“

Seite 1/1

Stuttgart, 19. März 2025

Friedrich Haag MdL
Mitglied der FDP/DVP-Fraktion
Wohnungsbaupolitischer Sprecher
der FDP/DVP-Fraktion
Mitglied im Verkehrsausschuss

friedrich.haag@fdp.landtag-bw.de
www.fdp-dvp-fraktion.de
www.friedrich-haag.de

facebook.com/haagfdp
instagram.com/haagfdp

Landtagsbüro
Haus der Abgeordneten
Konrad-Adenauer-Straße 3
Besuchereingang:
Stauffenbergstraße 1
70173 Stuttgart
T: 0711 2063 9240

Wahlkreisbüro
Weißenburgstr. 29
70180 Stuttgart
T: 0711 9459 1111

Stuttgart, 19. März 2025 – Der FDP-Landtagsabgeordnete Friedrich Haag hat sich bei der Hauptversammlung der Vereinigung der Weingärtner und Freunde des Schimmelhüttenwegs Degerloch e.V. in der Alten Scheuer in Stuttgart-Degerloch für den Erhalt des regionalen Weinbaus und gegen übermäßige Regulierungen ausgesprochen.

„Der Scharrenberg ist nicht nur ein Stück Stuttgarter Weinbaugeschichte, sondern auch ein Symbol für Tradition, Handwerk und Lebensqualität. Der Weinbau am Scharrenberg gehört zu Stuttgart wie der Fernsehturm zu Degerloch. Er prägt unsere Landschaft, unsere Kultur und unser gesellschaftliches Leben. Wer einmal bei der wandernden Weinprobe mit Blick auf die Reben ein Glas regionalen Weins genossen hat, der weiß: Das ist Heimat – und genau dieses kulturelle Erbe müssen wir bewahren“, betonte Haag in seinem Grußwort.

Die FDP habe sich erfolgreich gegen die geplante EU-Pflanzenschutz-Verordnung eingesetzt, doch nun drohten neue bürokratische Hürden. „Anstatt die Winzer zu unterstützen, werden sie durch immer neue Auflagen in ihrer Existenz bedroht“, kritisierte Haag.

Grüne Politik gefährdet den Stuttgarter Weinbau

Mit Blick auf die aktuellen politischen Entwicklungen kritisierte Haag insbesondere die neuen Regulierungspläne des noch-grünen-Bundeslandwirtschaftsministers Cem Özdemir, die aus seiner Sicht den regionalen Weinbau zunehmend gefährdet. „Die Vorschläge zur massiven Reduzierung von Pflanzenschutzmitteln gehen an der Realität des Weinbaus vorbei. Wer in den Steillagen von Stuttgart wirtschaftlich und ökologisch nachhaltig arbeiten will, braucht praktikable Lösungen statt pauschaler Einschränkungen“, so Haag. Dass ausgerechnet ein Minister aus Baden-Württemberg die Situation der Winzer nicht verstehe, sei fatal.

„Grüne reden viel von Nachhaltigkeit, doch ihre Politik der Verbote und Bevormundung bewirkt das Gegenteil: Sie vertreibt regionale Betriebe, statt sie zu stärken,“ kritisierte Haag.

Die Freien Demokraten setzen sich für einen zukunftsfähigen Weinbau mit weniger Bürokratie, mehr unternehmerischer Freiheit und praxistauglichen Lösungen ein. „Der Scharrenberg und alle Stuttgarter Steillagen müssen erhalten bleiben!“, stellte Haag klar und würdigte das Engagement der Winzerinnen und Winzer.

Die Vereinigung der Weingärtner und Freunde des Schimmelhüttenwegs Degerloch e.V. setzt sich seit Jahren für den Erhalt des regionalen Weinbaus und der Stuttgarter Steillagen ein. Der Vortrag der Gastrednerin Stefanie Schwarz vom Stuttgarter Weinkollektiv war geprägt von der Sorge um die Zukunft des Weinbaus, aber auch von der Entschlossenheit, das kulturelle Erbe der Region zu bewahren. „Stefanie Schwarz sprach mir aus der Seele. Wir brauchen auch beim Thema Weinbau mehr Ermöglichungskultur statt Verhinderungskultur,“ so Haag abschließend.

Kontakt:
Friedrich Haag MdL
T. 0711/ 2063 9240